

Zeitwertkonten und Le



Christine Gaugler

„Besonders gefällt mir, dass ich auch schon vor dem Rentenbeginn eine Auszeit nehmen kann und danach gestärkt ins Arbeitsleben zurückkommen kann.“



Michael Schuster

„Die Idee mit der Auszeit hatte ich schon früher. Ich finde es grossartig, dass ich mir sogar alle paar Jahre eine Auszeit gönnen kann.“



Barbara Schrade

„Flexible Auszeiten während des Erwerbslebens selbst einplanen zu können, finde ich eine ausgesprochen interessante und attraktive Möglichkeit zur Planung und Umsetzung persönlicher Ziele.“



Michael Koubik

„Für mich bietet das Caritas-Flex-Konto eine alternative Spareinlage, weil es vom Bruttogehalt abgeht und ich meine Einlage je nach Lebenssituation flexibel gestalten kann. Außerdem ist es eine tolle Motivation um früher in Rente zu gehen.“



Christiana Wißler

„Mir gefällt, den Geldwert der Überstunden nutzen zu können und die Freiheit mit 60 abgesichert in den Vorruhestand zu gehen, da man in der Pflege sowohl psychisch als auch physisch beansprucht wird.“



Jutta Koch

„Dass ich nur noch 10 Jahre arbeite und dann ohne Abschläge früher gehen werde.“



Beatrix Schmuck

„Mir gefällt, dass ich mit wenig finanziellem Aufwand etwas anspare, um in einigen Jahren meine Arbeitszeit flexibel gestalten zu können.“



Ursula Schulz

„Mir gefällt, dass die Einbringungsmöglichkeiten veränderbar sind und so auf meine Lebensphasen angepasst werden können. Außerdem finde ich gut, dass ich ohne Abschläge früher in Rente gehen kann.“



Jenny Beeckmann

„Mir gefällt die Flexibilität: egal was kommt, ich kann klein anfangen und es einfach laufen lassen.“



Anita Schuler

„Mir gefällt, dass ich mit diesem Modell mit Lohnfortzahlung in den Vorruhestand gehen kann und dadurch keine Abschläge bei der Rente in Kauf nehmen muss.“



Michael Jourdan

„Mir gefällt die Flexibilität der Einzahlungs- und Entnahmemöglichkeiten und die Chance, seinen Lebensabend selbst bestimmen zu können.“



Caritas-Flex-Konto
Mitarbeiterbroschüre zum
Lebensarbeitszeitmodell des
Caritasverbandes Hochrhein e.V.



Waltraud Diemer

„Am besten gefällt mir, dass ich etwas ansparen kann, ohne den Verwendungszweck gleich festlegen zu müssen und natürlich die Möglichkeit früher in Rente gehen zu können.“



Martin Jensen

„Gut gefallen hat mir die Flexibilität, die das Caritas-Flex-Konto bietet und dass ich damit mein persönliches Ziel umsetzen kann: früher in den Vorruhestand zu gehen.“



Ulrike Lauber-Hog

„Ich finde gut, dass dieses Programm viel Freiheit gibt. Man muss sich bezüglich der Entnahme nicht sofort festlegen.“



Bernadette Fritz

„Für mich war wichtig, dass ich einen Teil meiner Mehrarbeitsstunden einbringen kann und dass später auch die Möglichkeit besteht, meine Renteneinkünfte zu verbessern.“



Gertrud Steßl

„Aufgrund des Altersunterschieds zu meinem Mann habe ich mit dem Caritas-Flex-Konto die Möglichkeit, früher aus dem Erwerbsleben auszusteigen und kann so zusammen mit ihm freie Lebenszeit genießen.“



Petra Schlachter

„Ich lege nur einen kleinen monatlichen Betrag an und habe trotzdem den für mich großen Effekt, dass ich 7 Monate früher in Rente gehen kann. Und wenn sich eine andere Lebenssituation ergibt, bleibe ich flexibel und kann immer wieder neu über mein Guthaben entscheiden. Das gibt mir ein gutes Gefühl.“



Daniel Boch

„Ich schätze besonders die Flexibilität, sowohl für Freistellungsphasen als auch vor Rentenbeginn ohne Abschläge bei der Rente in einen Vorruhestand gehen zu können.“



Marilena Oboroceanu

„Am besten gefallen hat mir beim Caritas-Flex-Konto die Möglichkeit früher in Rente gehen zu können und dass ich dabei die Flexibilität habe, den Zeitpunkt selbst zu bestimmen.“